Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 8

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Léon Bertschy täglich um 15.30 und 20.30 Uhr mit Gesangseinlagen von Arno Rito, Tenor.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle René Munari.

Graphik im Dienste der Wissenschaft

Im Gewerbemuseum in Bern findet zur Zeit eine Ausstellung von wissenschaftlichem Schaumaterial statt, das von dem heimgekehrten Russlandschweizer Dr. Victor Schütz als Graphiker gezeichnet, gemalt und geschrieben wurde. Dr. Victor Schütz, der sich als Landschaftsmaler und Porträtist in Bern bereits einen Namen geschaffen hat, versucht nun seine Kunst in den Dienst der Wissenschaft zu stellen, wobei er bereits auf die Erfahrung von einigen Jahren zurückblicken darf. So besorgt er Lehrbilder für die verschiedenen naturwissenschaftlichen und medizinischen Institute in Bern, von denen er nun einen Teil einem weiteren Publikum in seiner Ausstellung vor Augen führt. Die exakten und wissenschaftlich verständnisvollen Arbeiten verdienen das Interesse weitester Kreise, denn sie sind auch für den Laien instruktiv und leicht verständlich.

SCHWEIZER MODEWOCHE ZÜRICH

Vorverkauf und Veranstaltungen

Als besondere Attraktion wurde in diesem Jahr mit dem Vorverkauf für die Mode-Ausstellung im Zürcher Kongresshaus eine Tombola verbunden. Jeder Käufer, der in einem der Zürcher Blaupunkt-Geschäfte im Vorverkauf eine Eintrittskarte erwirbt, erhält damit ein Gratislos; für die Ziehung selbst stehen schöne Preise aus allen modischen Gebieten im Werte von mehreren tausend Franken zur Verfügung. Der Vorverkauf für die übrigen Veranstaltungen wurde wieder vom Reisebureau Kuoni übernommen.

Wie im vergangenen Jahre, gliedert sich auch das Vorführungsprogramm der 3. Schweizer Modewoche in drei Teile. Zunächst in die von der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung organisierte Haute-Couture-Modeschau «Schweizer Textilien für die Mode» (Studienkollektion), deren Première am 24. Februar, dem Eröffnungstage der Modewoche, stattfindet. Die Première der Modeschau der Konfektion (Schweizer. Damenbekleidungsindustrie) ist für den 2. März vorgesehen. Als Dritte im Reigen der modischen Schwestern wird sich auch noch das heitere Modetheater «'s Fadezeinli» mit «Mode und Phantasie in drei Zeitepochen» vorstellen, und zwar erstmalig am 26. Februar. Es wirken unter anderem mit: Elsie Attenhofer, Max Hegetschweiler und Lukas Ammann; tänzerische Leitung: Trudi Schoop. Diese drei Veranstaltungen im grossen Kongresshaussaal, dem Architekt Piccard durch sinnige Unterteilungen ein geschmackvoll-intimes Aussehen verleihen wird, werden den Besuchern bis zum Schluss der Modewoche (12. März) abwechselnd dargeboten. — An Stelle von Spezialvorträgen zeigen in diesem Jahre grosse schweizerische Modefirmen jeweils von 18—19 Uhr ihre neuesten Kreationen in dem eleganten Tea-Room, der in die Ausstellung eingebaut werden wird. Endlich soll noch am 4. März ein Modeball die weibliche und männliche Eleganz unseres Landes zu einem farbenfroh schillernden Reigen vereinigen, wobei sämtliche Räume und nach langer Zeit auch wieder einmal der grosse Tonhallesaal den Gästen zur Verfügung stehen.

Hausfrau

Du bist in Sorge, weil die monatliche Gaszuteilung nicht ausreicht? Weil die Rechnungen für den elektrischen Strom zu hoch sind?

Der praktische DAMPFKOCHTOPF

SECURO

hilft Dir sparen

Die Freude am Kochen kehrt zurück. — Darum mach es wie schon viele andere und schaffe Dir einen SECURO an. Du wirst es nicht bereuen

christen ag + co

MARKTGASSE 28 · TELEPHON 25611 BERN

Günstige Gelegenheit

heute oder morgen im

Kursaal Bern

einen netten Abend zu verbringen

I schöfer v Philips vom Pfister

Du wirsch i wohl i für!

Radio Pfister vorteilhafter denn je!

MARKTGASSE 52 1. STOCK im Hause Marie Christen (neben Bell A.G.)

Kommt Ihr Kind vorwärts?

Unsere Schule eignet sich auch ganz besonders für leicht sensible Kinder. Kleine, bewegliche Klassen. Individueller Unterricht. Sorgfältige Prüfungsvorbereitung für die städtischen Mittelschulen. Prospekte

Gotthelfschule Bern • Luisenstr. 5 • Tel. 3 36 30

Lesen Sie die

NBZ

die lebendige Samstags-Illustrierte

Gediegene DAMEN- UND HERRENWÄSCHE nach Mass

WILLY MÜLLER

Waisenhausplatz 21, II. Et., Bern

Bei Apotheke Dellsberger

TIERPARK UND VIVARIUM

Dählhölzli Bern

In der Haustierabteilung:

Junge Zackelschafe

Im Vivarium: Junge Zwergziegen